

SCHUTZKONZEPT ZU COVID - 19

**Anpassung "3" des Schutzkonzeptes vom
6.5.2020**

Vorgaben des Bundes ab 3.11.2020

Schweizerischen Freien Keglervereinigung SFKV

**Version 5
29.11.2020**

Diese Ergänzung ist ein weiterer integrierender Bestandteil des Schutzkonzeptes der SFKV vom 6.5.2020, sowie der 1. Ergänzung vom 3. Juli 2020. Punkt 1 der Ergänzung 2 vom 20. Oktober ist hiermit hinfällig und wird wie folgt ersetzt.

Aufgrund der neuen Anordnungen des Bundesrats vom 28. Oktober 2020 gelten für den Schweizerischen Freien Kegler Verband (SFKV) bezüglich Wettkämpfe folgende Vorgaben

- a) Generell gelten die neuen schweizweiten Verordnungen vom 28. Oktober 2020, des Bundesrates - Tabelle **Übersicht nationale Vorgaben für organisierte Sportaktivitäten**.
- b) Spezifisch müssen die kantonalen Vorgaben eingehalten werden, da die Kantone eigenständig strengere Massnahmen treffen können!
- c) Die Maskentragpflicht gemäss den nationalen und kantonalen Vorgaben ist strikte einzuhalten.
- d) Die Zulassung zu Sportveranstaltungen und Wettkämpfe werden durch die einzelnen Kantone geregelt, diese sind von den Organisatoren zwingend einzuhalten

Die Maskentragpflicht gilt, gemäss Verordnung des BAG,

- beim Betreten, stehen, sich bewegen und Verlassen der Kegelbahn
- beim Absolvieren des Wettkampf-Programmes / Training
- generell: wenn der Sicherheitsabstand von 1,5m nicht gewährleistet ist

Die Ausübung des Kegelsports ohne Maske ist gestattet sofern...

- **Dem Kegler gem. Zusatz 1 der Übersicht der nationalen Vorgaben für organisierte Sportaktivitäten, eine Fläche von 15m² zur ausschliesslichen Nutzung und Kapazitätsbeschränkung gewährleistet sind**

Als allgemeine Faustregel bei uns Kegler/innen führe ich folgende Beispiele an - sofern die 15m² Fläche dem Kegler zur ausschliesslichen Nutzung zur Verfügung steht, und entsprechend regelmässig gelüftet wird

:

- Auf Einzelanlagen empfehlen wir dass der/die Kegler/in sich alleine in der Kegelbahn aufhält und den Sport ausübt. Die/der anwesende Schreiber/in muss Schutzmaske tragen. Die Keglerkollegen und Kolleginnen sollen im Restaurant auf ihren Einsatz warten.
- In Mehrfchanlagen kann ohne Maske gekegelt werden sofern die 15m² eingehalten werden können. Die Keglerkollegen und Kolleginnen können am Tisch sitzen, müssen aber eine Maske tragen gem. Auskunft von SwissOlympic.

Auf der beiliegenden Seite die genauen Vorgaben -> Kegeln ist Breitensport. Seid einsichtig, vorsichtig und haltet euch an die Regeln, und bleibt gesund!

Luzern, 29.11.2020
im Namen der SFKV

Jaime Iglesias, Zentralsportleiter

Für Rückfragen stehe ich jederzeit zur Verfügung.

Abstand und Masken sind die beste Medizin um gegen das Virus anzukämpfen.

ZUR INFORMATION

Stellungnahmen von Swiss Olympics

Laut [Art. 6e, Abs. 1, Best. d, Ziff. 1](#) der Verordnung über Massnahmen in der besonderen Lage zur Bekämpfung der Covid-19-Epidemie (818.101.26) kann auf das Tragen einer Gesichtsmaske in grossen Räumlichkeiten verzichtet werden, wenn zusätzliche Abstandvorgaben und Kapazitätsbeschränkungen gelten. Die Platzverhältnisse müssen so bemessen sein, dass pro Person mindestens 15 Quadratmeter zur ausschliesslichen Nutzung zur Verfügung stehen und die Räumlichkeit über eine wirksame Lüftung verfügt. **Wenn gewährleistet ist, dass der Kegler*in während der Ausübung der Tätigkeit der notwendige Platz zur ausschliesslichen Nutzung zur Verfügung steht, kann für die Zeit des Wurfes die Maske abgezogen werden.** Beim Sitzen am Tisch gehen wir davon aus, dass die Masken getragen werden.

Swiss Olympic bezieht sich in seinen Auskünften auf das Sporttreiben und diese Teile der Verordnung des Bundes und wir gehen davon aus, dass Sie die Kegleraktivität als Sporttreiben betrachten und deshalb uns kontaktiert haben. Im Zusammenhang mit Sport kann – sofern ein Platz von 15m² ausschliesslich zur Verfügung steht – die Maske ausgezogen werden; **danach ist aber der Abstand am Tisch ja nicht mehr gewährleistet und deshalb braucht es die Maske.** Das Hauptziel aller Massnahmen ist im Moment die Einschränkung von Kontakten und Mobilität und auch der Sport muss in diesem Sinne Verantwortung übernehmen.

* * *